

100  
147  
133

rischen Proseminaren - beklagte Unübersichtlichkeit der Monumenta noch gesteigert werde. Diese beruht aber, wie uns von bibliothekarischer Seite versichert wird, im wesentlichen nur darauf, daß die Gliederung des allmählich zu riesigem Umfang angewachsenen Gesamtwerkes nie systematisch durchgehalten und durchgezählt worden ist. Sie wird verschwinden, wenn dieser Mangel beseitigt wird; das ist in dem neuen Gesamtverzeichnis, das dem gegenwärtigen Heft beigegeben wird, bereits geschehen und soll künftig auf den Titelblättern der Monumenta ebenfalls geschehen.

Die Geschäftsführung des Reichsinstituts ging von Dr.habil. Heinrich B u t t n e r am 15. April 1939 auf Dr.Otto M e y e r über. Dieser unterstützte den Unterzeichneten seit dem 15. Oktober auch bei der Herausgeberschaft des „Deutschen Archivs“, während bis dahin als Nachfolger von Dozent Dr.habil.Hans W e i r i c h seit dem 1. April Dr.habil. Karl J o r d a n diese Tätigkeit ausgeübt hatte. - Die Betreuung der Bucherei nahm Dr. Carl E r d m a n n sehr stark in Anspruch. Das dem Reichsinstitut zur Verfügung stehende Lichtbildarchiv älterer deutscher Urkunden war seit dem 1. April 1939 Dr. Ilse W u l k o p f anvertraut. Die Arbeiten wurden durch den Ausbruch des Krieges naturgemäß unterbrochen. Die meisten Archive haben aber vor einigen Monaten die zunächst eingestellte Versendung ihrer Urkunden wieder aufgenommen, so daß während des Jahres etwa 300 Originale eingehend bearbeitet und photographiert werden konnten. Außerdem lieferte die Lichtbildstelle für das Reichsinstitut und andere Interessenten zahlreiche Fotokopien.

Veröffentlichungen des Reichsinstituts  
im Berichtsjahr 1939/40 :

- Die Urkunden der deutschen Karolinger Bd.5 (Die Urkunden Arnolfs, bearbeitet von Paul F. K e h r). Weidmannsche Verlagsbuchhandlung, Berlin. XXXIX u. 368 S. in 4<sup>o</sup>;
- Die lateinischen Dichter des deutschen Mittelalters = Poetas latini medii aevi, Bd.5 (Die Ottonenseit, unter Mitarbeit von Norbert Fickermann hg.von Karl S t r o c k e r), 2. Liefg. K.W.Hiersemann Leipzig. S.285-564, in 4<sup>o</sup>;
- Schriften des Reichsinstituts für ältere deutsche Geschichtskunde (K.W.Hiersemann, Leipzig, in 8<sup>o</sup>):
- Bd.4: Wilhelm E. H e u p e l, Der sizilische Großhof unter